

(2) Gleichzeitig tritt die Anordnung vom 15. September 1966 über die Gewährung von Prämien für den Produktionszuwachs sowie über die Vertrags- und Lagerzuschläge für Gemüse und Obst (GBl. II S. 693) außer Kraft

Berlin, den 12. Dezember 1968

**Der Minister
für Handel und Versorgung
Sieber**

Anlage

zu vorstehender Anordnung

Für folgende Kulturen können Vertragszuschläge für Klein Verpackungen vereinbart werden:

bis 150 g

Suppengrün
Petersilie
Schnittlauch

150 g bis 1 000 g

Blumenkohl	Spargel
Möhren o. L.	Petersilie
Gurken	Schnittlauch
Tomaten	Apfel
Porree	Birnen
Zwiebeln o. L.	Pflaumen
Rosenkohl	Aprikosen
Gemüsebohnen	Pfirsiche
Chicoreé	Süßkirschen A*
Champignon	Erdbeeren

Als Verpackungsmaterialien sind zulässig:

- Schrumpffolie
- Polyäthylenbeutel
- Netzschlauch
- Körbchen
- Kartons

* Süßkirschen und Erdbeerender Güteklasse Auslese werden entsprechend der TGL 76,9 b7.w./TGL 76/6 geregelt.

**Hinweis auf Verkündungen
im Gesetzblatt-Sonderdruck „ST“**

Die Ausgabe Gesetzblatt-Sonderdruck Nr. ST 543 vom 6. Dezember 1968 enthält:

Anordnung Nr. 543 vom 11. November 1968 über DDR-Standards und Fachbereichstandards

Die Ausgabe Gesetzblatt-Sonderdruck Nr. ST 544 vom 13. Dezember 1968 enthält :

Anordnung Nr. 544 vom 18. November 1968 über DDR-Standards und Fachbereichstandards

Gesetzblatt-Sonderdrucke „ST“ sind im Abonnement über die Deutsche Post zum Quartalspreis von 2,— M zu beziehen

Einzelausgaben können beim Zentral-Versand Erfurt

501 Erfurt, Postschließfach 696

zum Preise von je 0,20 M bestellt werden. In der Buchhandlung für amtliche Dokumente, 1054 Berlin, Schwedter Straße 263, Telefon: 42 46 41, sind Einzelnummern gegen Barzahlung gleichfalls erhältlich.